

Protokoll der 1. ordentlichen Generalversammlung 2025

KISS Genossenschaft Risch



Datum: 27. März 2025
Zeit: 19:00 Uhr
Ort: Verensaal Zentrum Dorfmat Rotkreuz
Anwesend: 47 Genossenschafterinnen und Genossenschafter
Gäste: Thomas Kaufmann, Bürgerratspräsident Risch
Olivia Schuler, Bürgerrätin Risch
Heinz Röthlisberger, Bereichsleiter Generationen und Gesellschaft Gemeinde Risch
Rita Hofer, Präsidentin KISS Hünenberg

Traktanden

1. Begrüssung

Martin Mönch begrüsst die Genossenschaftsmitglieder zur 1. ordentlichen Generalversammlung der KISS Genossenschaft Risch. Er begrüsst speziell den Bürgerratspräsident Thomas Kaufmann und die Bürgerrätin Olivia Schuler sowie seitens der Abteilung Soziales/Gesundheit Gemeinde Risch Heinz Röthlisberger. Die Gemeinderätin Simone Wigger, Vorsteherin Soziales/Gesundheit, entschuldigt sich. Die Gemeinde offeriert als Zeichen der Wertschätzung im Anschluss an die Versammlung eine Kaffeerunde. Da es keinen Kaffee gibt, wird der Betrag, nach Rücksprache und im Einverständnis von Simone Wigger, für die KISS-Apéro-Suppe verwendet.

Die Teilnehmenden sind mit fotografischen Aufnahmen und einer allfälligen Veröffentlichung einverstanden. Ein herzliches Dankschön an den Fotograf Hans Galliker.

Als junge Genossenschaft mussten wir bereits von zwei KISS Mitgliedern Abschied nehmen. Die Anwesenden gedenken Othmar Jung, verstorben im September 2024 und Hugo Bieler, verstorben im Januar 2025.

Martin Mönch eröffnet den offiziellen Teil. Die Einladung mit dem Jahresbericht und der Jahresrechnung wurde allen Mitgliedern fristgerecht vor der Generalversammlung zugestellt. Die vorliegende Traktandenliste wird genehmigt. Es sind 47 Genossenschaftsmitglieder anwesend, somit ist die Versammlung beschlussfähig. Das absolute Mehr beträgt 24.

2. Wahl der Stimmenzählenden

Gaby Schneiter und Daniela Pulver werden als Stimmenzählende vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig gewählt.

3. Wahl Vorstand für 3 Jahre

Die 1. ordentliche Generalversammlung beginnt aussergewöhnlich mit dem Traktandum Wahlen. Erforderlich ist dies, damit die Gremien besetzt sind und die Versammlung statutenkonform durchgeführt werden kann.

Zur Wahl in den Vorstand für die nächsten 3 Jahre stellen sich:

- Matthias Ebnetter, Vizepräsidium, Marketing/Kommunikation
- Esther Galliker, Veranstaltungen
- Christine Hausherr, Aktuariat
- Karin Meyer, Finanzen
- Martin Mönch, Präsidium
- Marcel Schriber, Veranstaltungen

Die Versammlung stimmt in Globo über die Kandidaturen ab. Die vorgeschlagenen Personen werden einstimmig gewählt und die bis anhin geleistete Arbeit mit Applaus verdankt. Gemäss Statuten konstituiert sich der Vorstand mit Ausnahme des Präsidenten selbst.

4. Wahl Präsidium für 3 Jahre

Matthias Ebnetter, Vizepräsident, schlägt Martin Mönch als 1. KISS Risch Präsident vor. Die Versammlung wählt ihn einstimmig und verdankt sein bis anhin grosses Engagement mit Applaus.

5. Wahl Rekurskommission für 3 Jahre

Die Rekurskommission behandelt Streitigkeiten zwischen Genossenschaftsmitgliedern, welche der Vorstand und die Geschäftsleitung nicht beilegen können. Sie kann sowohl vom Vorstand als auch von Genossenschaftler:innen angerufen werden. Die Rekurskommission unterstützt die Konfliktparteien, ihre Streitigkeit auf dem Verhandlungsweg eigenverantwortlich und einvernehmlich zu lösen. Die GV wählt 3 Mitglieder aus dem Kreis der Genossenschaftler:innen.

Zur Wahl stellen sich folgende Mitglieder:

- Jirina Copine
- Urs Franzini
- Helena Zurkirchen

Die Versammlung wählt einstimmig die drei vorgeschlagenen, als sehr kompetent eingeschätzten Genossenschaftsmitglieder, in die Rekurskommission. Im selben Wahlgang wird Jirina Copine von der Versammlung zur Vorsitzenden dieses Gremiums bestimmt.

6. Wahl Revision für 3 Jahre

Als Rechnungsrevisor stellt sich Guido Hollenstein zur Wahl. Die Versammlung wählt ihn einstimmig. Ziel ist es, seitens öffentlicher Hand eine zweite Person für die Revision zu gewinnen.

Martin Mönch orientiert die Versammlung, dass Guido Hollenstein seit einigen Monaten in enger Zusammenarbeit mit Karin Pasamontes und Matthias Ebnetter die Website der KISS Genossenschaft Risch administriert. Dafür ein herzliches Dankeschön!

Mit den erfolgten Wahlen stellt Martin Mönch das Organigramm 2025 vor. Die letzten Monate waren sehr intensiv, da eine neue Organisation solide und nachhaltig aufgestellt werden musste. KISS Risch durfte von den Erfahrungen anderer KISS Genossenschaften profitieren, insbesondere vom Know-how unserer Geschäftsstellenleiterin Karin Pasamontes, welche auch für KISS Cham und KISS Stadt Zug tätig ist.

7. Genehmigung des Jahresberichtes 2024

Die Geschäftsstellenleiterin Karin Pasamontes gibt Einblick in ein paar zentrale KISS Ereignisse im vergangenen Jahr, welche auch im vorliegenden Jahresbericht ausführlich präsentiert werden. Insbesondere weist sie auf die freiwillig geleisteten 3906 KISS Stunden hin. Dies ist eine eindrucksvolle Zahl und entspricht mehr als zwei Vollzeitstellen.

Der Jahresbericht wird von der Versammlung mit einer Enthaltung genehmigt.

8. Vorstellung Jahresrechnung 2024

Karin Meyer, Finanzverantwortliche, erläutert die Jahresrechnung 2024 und weist auf spezifische Punkte hin. Die Rechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 3'731.40 ab. Möglich wurde dies dank Unterstützung der öffentlichen Hand sowie zahlreichen grosszügigen privaten Spenden. Die Erfolgsrechnung/Bilanz weist ein Vermögen von CHF 35'755.17 aus. Es werden Rückstellungen à je CHF 5'000.- für EDV/Infrastruktur und Events gemacht. Das Sparkonto mit dem Genossenschaftskapital (Anteilscheine) darf nicht für den Geschäftsbetrieb genutzt werden und bleibt deshalb unangetastet.

9. Bericht des Revisors, Genehmigung der Jahresrechnung 2024 und Entlastung der Mitglieder des Vorstandes

Der Revisorenbericht wurde im Jahresbericht veröffentlicht. Auf ein Verlesen wird verzichtet. Es gibt keine Fragen bezüglich der Geschäftstätigkeit des Vorstandes. Die Anwesenden genehmigen einstimmig die Bilanz und Jahresrechnung 2024 und erteilen dem Vorstand Decharge.

10. Kenntnisnahme des Budget 2025

Die Finanzverantwortliche Karin Meyer erläutert das Budget 2025. Zugesichert sind CHF 11'300.- aus dem Lotteriefond Kanton Zug sowie CHF 14'000.- von der öffentlichen Hand. Es wird mit ähnlichen Ausgaben gerechnet wie im ersten Geschäftsjahr. Wenn keine weiteren Beiträge generiert werden können, muss mit einem Verlust von CHF 1'410.- gerechnet werden.

Es gibt keine Wortmeldung zum Budget. Die Versammlung nimmt das vorliegende Budget 2025 zur Kenntnis. Martin Mönch dankt Karin Meyer für die sorgfältige und umsichtige Buchführung.

11. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

12. Ausblick neues Geschäftsjahr

Der Präsident Martin Mönch informiert über das weitere mögliche Vorgehen zur Finanzierung unserer Genossenschaft. Nach der Genehmigung des Jahresberichtes und der Rechnung 2024 durch die Generalversammlung reicht der Vorstand bei der Gemeinde ein Gesuch ein, mit der Bitte für einen Finanzierungsbeitrag, der deutlich höher ist als der diesjährige. Wir beantragen einen Gemeindebeitrag von CHF 30'000.-. Sollte der Antrag nicht genehmigt werden, stellt KISS Risch anlässlich der Budget Gemeindeversammlung im November 2025 einen Antrag für einen Budgetposten. Ziel ist es, zusammen mit der Gemeinde eine Leistungsvereinbarung zu erarbeiten. Der Präsident stellt das Vorgehen zur Diskussion. Die Konsultativabstimmung ergibt eine einstimmige Unterstützung.

Im 2025 sind mehrere Veranstaltungen geplant:

Tag der offenen KISS-Tür in der Chäsimmatt, «Tag der guten Tag» bei Coop, zwei Repair-Cafés, das Kaffeemobil am Dorfmarkt, ein KISS Treff im Herbst sowie ein Stand am Weihnachtsmarkt. Im Weiteren führen wir einen wöchentlichen KISS-Stammtisch, jeweils freitags um 9:00 Uhr im Restaurant Malea, sowie regelmässige Spielabende durch. Die entsprechenden Daten sind publiziert auf der KISS Website und im Veranstaltungskalender RIZ.

13. Verdankungen

Der Präsident verdankt die grosse Arbeit der beiden kompetenten und motivierten Mitarbeiterinnen Karin Pasamontes und Gabriela Murer. Sie haben in kurzer Zeit eine gut organisierte Geschäftsstelle aufgebaut, Interviews geführt, Tandems gebildet, Veranstaltungen organisiert und immer dort unterstützt, wo Hilfe nötig war. Die beiden sind das Gesicht und Herzstück von KISS Risch. Martin Mönch überreicht ihnen ein kleines Wohlfühlgeschenk.

Der Präsident erteilt das Wort der Versammlung.

Cécile Wismer regt an, einen Mittagstisch für Erwachsene mit beschränkten finanziellen Mitteln in der Gemeinde Risch anzubieten, analog dem monatlichen Angebot von Pfarrei St. Jakob Cham, Reformierte Kirche Cham, KISS Cham und FRW Interkultureller Dialog. Karin Pasamontes weist darauf hin, dass dies ein wertvolles Angebot ist, aber seitens KISS Risch momentan keine personellen Ressourcen sowie finanziellen Mittel vorhanden sind. Für die Umsetzung dieser Idee braucht es eine Trägerorganisation sowie Räumlichkeiten mit entsprechender Infrastruktur. KISS Risch kann allenfalls ein solches Projekt personell unterstützen. Heinz Röthlisberger sieht eine Möglichkeit, die Idee eines Mittagstischs durch das *Netzwerk miteinander* initiieren zu können.

Allerdings sieht er die Organisation und Realisierung eines solchen Angebotes nicht als Aufgabe der Gemeinde an.

Rita Hofer, Präsidentin KISS Hünenberg, gratuliert KISS Risch für die professionelle Aufbauarbeit und die Gewinnung von 148 Mitgliedern (Stand März 2025) innerhalb von 1 ½ Jahren. Sie ermutigt den Vorstand mit der Gemeinde eine Leistungsvereinbarung abzuschliessen. In diesem Zusammenhang weist sie auf die kantonale Befragung zu einer zukunftsorientierten Zuger Alterspolitik hin, welche bei Personen ab 55 Jahren im Frühsommer 2024 durchgeführt wurde. Die Ergebnisse liegen voraussichtlich im Juni 2025 vor.

Konradin Franzini dankt als junges Genossenschaftsmitglied dem Vorstand für die engagierte und gesellschaftspolitisch wichtige Arbeit.

Zum Schluss bedankt sich der Präsident bei der Einwohnergemeinde, der Bürgergemeinde und allen Sponsor:innen und Gönner:innen für die Unterstützung. Der katholischen Kirchgemeinde für das Gastrecht und der Gemeinde für die Übernahme eines Teils des Apéros. Insbesondere dankt er den Anwesenden für ihr Erscheinen und Interesse.

Er lädt alle herzlich im Foyer zu Suppe, Brot, Käse und Wein ein und schliesst die Versammlung um 20.10 Uhr mit den Worten:

«Die Zukunft gehört nicht denen mit den grössten Mitteln, sondern denen mit dem grössten Miteinander».

Die nächste 2. ordentliche Generalversammlung findet am 30. April 2026, 19:00 Uhr, im Verenasaal Dorfmatte statt.

Rotkreuz, 29. März 2025



Christine Hausherr, Protokollführerin



Martin Mönch, Präsident